

160 Eichendorffschüler lernen Musikinstrumente kennen

Sie sind zu Gast in der Musikschule der Stadt. Den Auftakt macht eine Lehrer-Band.

Wolfsburg. Die Musikschule der Stadt in der Goetheschule war erfüllt vom Lachen, Singen und Spielen von rund 160 Kindern der 6. Klassen der Oberschule und des Gymnasiums der Eichendorffschule. Nach einem ersten Versuch im Jahr 2016 besuchten die Schüler nun zum zweiten Mal die Musikschule und konnten sich über Instrumente informieren, die sie zuvor ausgewählt hatten.

Den Auftakt machte eine Lehrer-Band, die Songs unter anderem von Adele und Amy Winehouse präsentierte und mit viel Spielfreude für die Einstimmung und Begeisterung der jungen Gäste sorgte.

Aber nicht nur Zuhören war angesagt, es konnte ausprobiert, ge-

sungen und auch ein wenig musiziert werden. Denn die Wahl zwischen Gesang, Schlagzeug, Keyboard, E-Gitarre, E-Bass, Klavier, Saxophon und Trompete ist keine leichte. Auch das Tonstudio konnten die Eichendorffschüler kennenlernen, und Andreas Barkhoff, verantwortlich schon für viele CD-Produktionen der Musikschule, ließ sich bei seiner Arbeit über die Schulter schauen.

„Ein wundervolles Format, den jungen potenziellen Nachwuchsmusikern bei der Wahl des richtigen Instrumentes zu helfen“ schwärmte Matthias Klingebiel, stellvertretender Musikschulleiter, der zusammen mit dem Team der Musikschule die Veranstaltung vorbereitet hatte.



Die Lehrerband der Musikschule.

Foto: Helge Landmann